

Ⓜ

„Die Suchenden und Sehrenden unserer Zeit werden, des bin ich gewiss, die Wasser des Lebens in diesem Buche rauschen hören, sie werden kommen und trinken, um lebensfroh und stark zu werden. Und sie werden dann voll heißen Dankes bekennen: Unser Allerbestes im Leben hast Du geweckt und mit heiligen Händen vor allem Erdenstaub bewahrt.“

So schliesst in Nr. 230 der *Täglichen Rundschau* ein begeisterter Aufsatz über das vor kurzem bei mir erschienene „tiefsinnige und gedankenreiche Buch“:

Der Weg zum Selbst.

Ein Buch für das deutsche Volk
von **Otto von Leixner.**

Und Professor **Schröer** von der *Handelshochschule in Köln* schreibt mir:

„... Aber, als ich mich an das Buch selbst machte, da war mir's gleich klar: Das behalte ich für mich und mein Haus selbst. Und zu Weihnachten bestelle ich mir noch etliche Exemplare für gute Freunde. Das ist ja ein ganz vorzügliches, gescheites Buch. Ich gratuliere Ihnen dazu.“

Schon in allernächster Zeit erscheinen umfangreiche **Besprechungen** und **Anzeigen** in folgenden **Zeitschriften** und **Zeitungen**:

Bayreuther Blätter, Breslauer General-Anzeiger, Germania, Heimgarten, Hilfe, Hochland, Illustrierte Zeitung, Kompass, Kölnische Volks-Zeitung, Königsberger Allgemeine Zeitung, Konservative Monatsschrift, Kreuz-Zeitung, Kultur, Schwäbischer Merkur, Deutsche Monatschrift, National-Zeitung, Roman-Zeitung, Literarischer Ratgeber, Literarische Rundschau für das evangel. Deutschland, Schlesische Zeitung, Türmer, Velhagen & Klasings Monatshefte, Die Warte, Christliche Welt, Zukunft, 20. Jahrhundert,

um nur einige anzuführen.

Männer wie: **Adolf Bartels, Martin Greif, Karl Jentsch, Geheimrat W. Münch** und andere werden über das Buch schreiben.

Es unterliegt also keinem Zweifel, dass **überall** starke Nachfrage sein wird. Von einem solchen Buche kann auch eine kleinere Firma mindestens eine Partie absetzen. Ich liefere den Herren Sortimentern, wenn auf dem beigelegten Zettel verlangt:

|| **Gegen bar mit 35% und 7/6.** ||
|| **Zwei Probe-Exemplare mit 40%.** ||
Einbände in jedem Falle 75 Pf. netto.

Preis des vornehm ausgestatteten Buches: Geheftet 2.50 M., schön gebunden 3.50 M.

Ich bitte freundlichst, sofort und recht umfangreich zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Berlin - Schöneberg, 2. Oktober 1905.
Kaiser Friedrich-Str. 13.

Emil Felber.